



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Bauma-Sternenberg

125 Jahre Singkreis Bäretswil-Bauma

Am kommenden Betttag um 17 Uhr feiert der Singkreis Bäretswil-Bauma in unserer Kirche mit einem festlichen Konzert sein 125. Wiegenfest. Vor der Einführung eines neuen Kirchengesangbuchs im Jahr 1891 wurden in Bäretswil und Bauma fast zeitgleich Kirchenchöre gegründet. 1971 konstituierte sich der gemeindeübergreifende Singkreis Bäretswil-Bauma. Mit seinen rund 70 Sängerinnen und Sängern ist der Verein zurzeit schweizweit der grösste kirchliche Chor.

Im Unterschied zu anderen Kulturen - etwa dem Islam oder der modernen Säkularität - gehört der Gesang seit jeher prägend zur Mitte des christlichen Lebenskreises. Schon vor 3'500 Jahren singen Moses, Mirjam und die Israeliten dem Herrn ein Danklied für die erfahrene Rettung durchs Rote Meer. In immer neuen Formen und Weisen singen die biblischen Psal-



men neue Lieder zum Dank und zur Ehre Gottes. Der gemeinsame Gesang froher Lieder lässt uns die alten Jammerlieder vergessen. Bekannt und sprichwörtlich sind die Genfer Psalmen, deren Majestät und Gewicht schon den verfolgten Hugenotten wundersam über die Runden halfen. Im letzten Buch der Bibel vernimmt Johannes das grosse Siegeslied der viel tausendmal tausend vor dem «gläsernen Meer, mit Feuer vermengt» (Offenbarung, Kapitel 15).

Im Chorgesang geben die Sängerinnen und Sänger Text und Ton eine Seele. Gesungene Lieder bergen eine reinigende und tragende, mitunter auch eine kämpfende und revolutionierende Kraft. Teilen Sie am Betttag im vollen Gotteshaus mit Chor und Gemeinde die Freude über die Kantate «Ich schau nach jenen Bergen fern»!

Pfarrer Armin Sierszyn

**„Ich schau
nach jenen
Bergen fern“**

Kantate von Peter Roth

AZB
8494 Bauma

GRATULATIONEN

1. September: Susanna Häberling-Huber, Im Holderbaum 3, Bauma, zum 92. Geburtstag

3. September: Verena Furrer-Wittwer, Unterdorfstrasse 16, Bauma, zum 89. Geburtstag

3. September: Bertha Schneider-Strauss, Böndlerstrasse 10, Bauma, zum 89. Geburtstag

5. September: David Hartmann, Dorfstrasse 12, Bauma, zum 82. Geburtstag

11. September: Willi Wiesmann, Blumenauweg 9, Bauma, zum 86. Geburtstag

11. September: Frieda Wildi-Rüegg, Breitacher 5, Saland, zum 84. Geburtstag

12. September: Hansjörg Leiser, Am Stolle 2, Bauma, zum 82. Geburtstag

15. September: Hertha Spörrihallik, Blumenauweg 9, Bauma, zum 84. Geburtstag

19. September: Adolf Kömeter, Steinshof 127, Sternenberg, zum 90. Geburtstag

DIAMANTENE HOCHZEIT

16. September: Irma und Christian Cadisch-Tribelhorn, Siliseggstrasse 39, Bauma

KIRCHENPFLEGE

Voll motiviert durfte die Kirchenpflege nach den Sommerferien wieder in den Alltag starten: nebst der erholsamen Pause ist ein triftiger Grund sicher der positive Bescheid des Kirchenrates, der unserer Kirchgemeinde für die nächste Amtsperiode für die Pfarrstellen weiterhin ein 200%-Pensum zugesprochen hat. Dieses Gesamtpensum für 2016 - 2020 setzt sich zusammen aus 100% ordentlicher Pfarrstelle plus 100% Ergänzungspfarrstelle, welche sich aus den in Zusammenhang mit der Fusion Bauma-Sternenberg gemachten Zusagen begründet. Wir sind sehr

dankbar über diesen Entscheid, welcher uns jedoch auch weiterhin Verantwortung und Verpflichtung bedeutet.

Für die August-Sitzung war die Traktandenliste denn auch schon wieder üppig bepackt: personelle Lücken bei den Organisten und den Sigristen schliessen, Gelder für Ausbildungen sprechen, behutsame Entscheide mit Blick auch auf allfällige zukünftige Forderungen fällen, auf neue Gegebenheiten eingehen und Abläufe entsprechend optimieren.

Das von allen Ressortinhabern und dem Finanzvorstand erarbeitete Budget 2016 wurde in einer separaten Sitzung sorgfältig geprüft und schliesslich genehmigt. Es wird der Kirchgemeindeversammlung im kommenden Dezember zur Abnahme vorgelegt.

*Aktuarin Monika Albrecht
Kirchenpflege Bauma-Sternenberg*

MITTAGSTISCH RESTAURANT STERNEN

Wir laden alle Sternenbergerinnen und Sternenberger wieder ganz herzlich zum Mittagstisch ein.

Mittagstisch Sternen

Jeweils Mittwoch,
23. September 2015
28. Oktober 2015
25. November 2015
20. Januar 2016
24. Februar 2016
23. März 2016
20. April 2016

Treffpunkt ist um 12.00 Uhr im Restaurant Sternen, Sternenberg. Auf Wunsch können wir Ihnen einen Fahrdienst anbieten. Anmeldung bis am Montag davor bei Frau Renate Klee, 052 386 11 77. Der Unkostenbeitrag beträgt pro Person Fr. 10.- plus die Getränke. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

*Kirchenpflege Bauma-Sternenberg
und Pro Senectute Sternen*

reformiert.

Jubiläumsausgabe reformiert. und weiteres Vorgehen

Am Bettag 1915 erschien der erste «Kirchenbote für den Kanton Zürich», welcher bei uns seit 2008 als **reformiert.** bekannt ist. Darin erschienen jeweils auf den Gemeindeseiten auch die Bauma und Sternenberg betreffenden Informationen, welche jedoch seit Januar 2000 durch unsere Chilezyt abgelöst wurden.

Seither wird das **reformiert.** in der früheren Gemeinde Bauma nur noch auf Wunsch zugestellt. Neue Baumer Abonnenten melden sich (sekretariat@kirchebauma.ch) per Mail oder mit dem untenstehenden Formular bei Karin Inauen.

Ab 2016 wird **reformiert.** auch in Sternenberg nur noch jenen reformierten Haushaltungen zugestellt, welche diese Publikation ausdrücklich wünschen. Diese melden sich auch (sekretariat@kirchebauma.ch) per Mail oder mit dem untenstehenden Formular bei Karin Inauen.

Das **reformiert.** ist für Sie kostenlos; es wird für alle interessierten Gemeindemitglieder von der ev.-ref. Kirchgemeinde Bauma-Sternenberg abonniert.

Bald jedoch, genau 100 Jahre nach der Erstausgabe, erscheint die Jubiläumsausgabe von **reformiert.**, welche am 11. September auch in Bauma an alle reformierten Haushaltungen verteilt wird. Diese Ausgabe soll allen die Gelegenheit geben, zu entscheiden, ob sie diese Zeitung in Zukunft zweimal monatlich lesen möchten.

Talon bitte einsenden an:

Karin Inauen
Stegstrasse 76
8494 Bauma

Ich möchte **reformiert.** erhalten

Name: _____

Strasse: _____

Ort: _____

SINGKREIS BÄRETSWIL-BAUMA

Zum 125 Jahr-Jubiläum hat sich der Singkreis einen Wunsch erfüllt und beim Toggenburger Komponisten Peter Roth eine Komposition in Auftrag gegeben. Das entstandene Werk mit dem Titel «Ich schau nach jenen Bergen fern» wird an den Jubiläumskonzerten uraufgeführt.

Peter Roth ist an den Konzerten in Bauma und in Bäretswil dabei und wird eine kurze Einleitung zu seinem Werk geben.

Klaus Heizmann, der Komponist des zweiten Werkes, das zur Aufführung kommt, mit dem Titel «Halleluja, lobet Gott», wird in Bauma ebenfalls dabei sein und selber Klavier spielen.

Ein Kinderchor, geleitet von Nadine Appenzeller bringt jugendliche Frische in das Programm, und im zwanzigköpfigen Orchester ist auch ein Hackbrett dabei, gespielt von Hansueli Hersche.

Ein Solistenquartett mit Nadine Appenzeller (Sopran), Cornelius Glaus (Altus), Thomas Leu (Tenor) und Bernhard Hettich (Bass) sowie Yeon-Jeong Jeong (Orgel und Klavier) vervollständigen den Kreis der Aktiven.

Wir möchten alle ganz herzlich zu unseren Jubiläumskonzerten einladen.

 Singkreis
Bäretswil Bauma

125 Jahre
1890 - 2015

„Ich schau nach jenen Bergen fern“

Kantate von Peter Roth
Uraufführung

„Halleluja! Lobet Gott“

Kantate von Klaus Heizmann

Jubiläums- Konzerte

Singkreis Bäretswil-Bauma
Orchester ad hoc
Nadine Appenzeller, Sopran
Cornelius Glaus, Altus
Thomas Leu, Tenor
Bernhard Hettich, Bass
Yeon-Jeong Jeong, Orgel und Klavier
Hansueli Herrsche, Hackbrett
Kinderchor
Markus Stucki, Gesamtleitung

Bauma ref. Kirche
So. 20. September 2015, 17 Uhr

Alt St. Johann kath. Kirche
Sa. 26. September 2015, 19 Uhr

Bäretswil ref. Kirche
So. 27. September 2015, 19 Uhr

Eintritt Frei / Kollekte
www.singkreis-bb.ch



Markus Stucki leitet und dirigiert den Singkreis Bäretswil-Bauma seit über 30 Jahren mit grossem Engagement.

Er ist in Grüningen aufgewachsen und studierte Orgel und Klavier an der Musikakademie Zürich. Während fast 40 Jahren war er als Organist in der Landeskirche tätig. Seit 1982 unterrichtet er zudem an der Musikschule Zürcher Oberland Klavier, Orgel und Keyboard.



Peter Roth ist freischaffender Musiker, Komponist, Chor- und Kursleiter.

Mit dem Chorprojekt St. Gallen veranstaltet er seit mehr als 25 Jahren regelmässig Konzerte, die Musik verschiedenster Zeiten und Stile kombinieren. In seine eigenen Kompositionen fliessen die Stilelemente der Alpsteinmusik ein.



Klaus Heizmann, ein deutscher Musiker, komponierte unzählige Werke in der christlichen Musikszene. Er wirkt als Chor- und Orchesterdirigent in vielen namhaften Chören und ist auch als Musikverleger tätig.

GEMEINDE- FERIENWOCHE

Bereits zum 11. Mal fand im August die traditionelle Gemeindeferienwoche statt, zum 9. Mal im Hotel Seebüel in Davos, direkt am wunderschönen See gelegen. Am Samstagnachmittag begann das grosse Eintrudeln und Händeschütteln, bis schliesslich rund 80 Teilnehmende im Alter von 1 bis 90 Jahren im grossen Saal zu einem Apéro versammelt waren. Viele sind schon seit Jahren dabei und fühlten sich deshalb sofort heimisch im Seebüel. Auch das Seebüel-Team empfing uns herzlich und zeigte sich die ganze Woche über gewohnt grosszügig und tolerant unserer turbulenten Gruppe gegenüber.



See

Das Wetter in Davos war ungewöhnlich warm, weshalb sich viele sogleich in den See stürzten, der dieses Jahr mit rekordverdächtigen 20° aufwartete. In anderen Jahren wagten sich jeweils nur Hartgesottene ins eiskalte Wasser. Der Davoser See ist überhaupt ein Hauptanziehungspunkt. Täglich wird er spazierender- oder joggenderweise umrundet, beim traditionellen Wettrennen werden die ca. 4 km von den Schnellsten in knapp 15 Minuten bezwungen. Klein und gross versucht, im Wald am Ufer mit Nüssen und Früchten Eichhörnchen anzulocken. Man schnappt sich das hoteleigene Ruderboot und dreht ein paar Runden auf dem



Wasser oder erfrischt sich beim Schwimmen. Dieses Jahr war das Stand-up-Paddling hoch im Kurs. Dabei gleitet man auf einem Surfbrett stehend – stolz wie ein König – übers Wasser, so lange bis einem der Hochmut das Brett unter den Füssen wegzieht...



Bergwelt

Dank der Davoser Gästekarte standen uns sämtliche ÖV gratis zur Verfügung, wovon natürlich rege Gebrauch gemacht wurde. Jeden Tag gab es Vorschläge für Ausflüge und Wanderungen in verschiedenen Gemütlichkeits- und Spinnerkategorien, denen man sich nach Lust und Laune und Kondition anschliessen konnte. Bei kleinen und grossen Kindern fanden die Ausflüge ins Madrisaland, in den Seilpark und auf die Rodelbahn Schatzalp grossen Anklang.

Bibel

Jeden Vormittag versammelte sich die ganze Gruppe zum gemeinsamen Tagesbeginn mit Singen und Gebet. Dann verliessen uns die Kinder, um in verschiedenen Altersgruppen betreut und unterhalten zu werden. Nach einem lockeren Einstieg ins Thema legte Pfr. Willi Honegger den Erwachsenen einen Bibeltext aus. Die ganze Woche über beschäftigte uns die Geschichte der beiden Jünger, die auf dem Weg nach Emmaus Jesus antrafen, ihn aber erst erkannten, als er mit ihnen das Abendmahl hielt. Jeden Tag befassten wir uns mit einem anderen Aspekt dieser Geschichte. Visuelle Unterstützung boten dabei drei der Schwarzenberger Krippenfiguren aus der





Nachessen am Sonntagabend 18.00 Uhr

Baumer Kirche mit ihrer ausdrucksstarken Gestik und Körperhaltung. Anschliessend an den Input durch Pfr. Willi Honegger konnte man sich jeweils einer von drei Diskussionsgruppen anschliessen, wo das Gehörte im gemeinsamen Austausch vertieft wurde. Dabei ging es manchmal hoch her: Schlagende Argumente, Spitzfindigkeiten, kritische Fragen, Emotionen, aber auch intensives Zuhören und Nachfragen, die Bereitschaft, andere Meinungen gelten zu lassen, von allem war etwas dabei... Eine vierte Gruppe erarbeitete das Thema kreativ mit der Gestaltung von vier Mosaikbildern. Das Resultat wird demnächst im Kirchgemeindehaus zu bestaunen sein.

Jung und Alt

Das Faszinierende an der Gemeindeferienwoche ist für mich jedes Mal das ungezwungene Aufeinandertreffen von Menschen aus allen Altersstufen und Lebenssituationen. Natürlich bewegt man sich am ehesten innerhalb der eigenen Interessengruppe, aber immer wieder ergeben sich spontan Begegnungen, sei es beim Essen,



auf Wanderungen, beim Wellness für Frauen oder beim Spielen. Unverhofft sitzen zwei ältere Damen mit einer Familie mit Kleinkindern am Tisch und man stellt fest, dass man einander viel zu erzählen hat. Ein pensioniertes Ehepaar findet heraus, dass man mit Teenagern jassen kann. Eine botanisch versierte Grossmutter erklärt zwei Kindern die Blumenwelt in den Bergen. Gemeinsam pirscht man sich an Murmeltiere heran, alles stürmt an die Fenster und bestaunt einen leuchtenden Regenbogen. Natürlich waren Trubel und Geräuschpegel oft enorm, aber dank der vielfältigen Rückzugsmöglichkeiten drinnen wie draussen erholten sich die strapazierten Trommelfelle jeweils rasch wieder.



Am Abend

Die Abende ohne vorgegebenes Programm wurden intensiv zum Spielen genutzt, am häufigsten waren Jasskarten und «Brändi Dog» im Einsatz. Einmal gab es einen Indoor-Postenlauf, wo in gemischten Gruppen verschiedene Aufgaben gemeinsam gelöst werden mussten. Ein anderes Mal besuchten uns Martin und Sara Diener, die von ihrem Kurzeinsatz unter Flüchtlingen in Jordanien berichteten. Dieser Abend war sehr spannend und führte zu hitzigen



Diskussionen. Am Schlussabend wurde die ganze Gruppe in Männlein und Weiblein aufgeteilt, die in einem Spiele-Wettkampf gegeneinander antreten mussten. Die Frauen überliessen dabei den Männern grosszügig den Sieg. Den Tagesabschluss bildete jeweils eine gemeinsame Abendliturgie.



Abschied

Ja, und schon ging es ans Abschiednehmen. Nach einem kurzen «Sackzuebinde» (Infos, Verdankungen, Schlusslied...) am Samstagmorgen beluden alle ihre Autos und fuhren los in Richtung Tösstal, erfüllt mit schönen Erlebnissen, bereichernden Begegnungen und viel, viel gutem Essen! Das Seebüel ist bereits wieder reserviert für den Sommer 2017. Chömed doch au (wieder) mit!

Susanne Kleeb



WERCHSTATT

Schon bald zwei Jahre gibt es die Werchstatt. Für einige Jugendliche ist das Jugendkafi ein wichtiger Ort ihrer Freizeit geworden. Darüber freuen wir uns.

Nach den Ferien geht es nun wieder los mit allen Aktivitäten. Alle Jugendlichen sind herzlich dazu eingeladen, einen feinen Drink in der Werchstatt zu trinken oder einen Hot Dog bei uns zu essen. Auf dem Flyer findet man alle wichtigen Daten.

Auch das Angebot der Aufgabenhilfe bleibt bestehen. Wir bieten jeden Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr Aufgabenhilfe an. In dieser Zeit sind erwachsene Helferinnen bereit, die Schülerinnen und Schüler bei ihren Aufgaben zu unterstützen. Damit wir den Einsatz unserer Helferinnen etwas planen können, gibt es auch dieses Jahr eine Anmeldung. Wer regelmässig in die Aufgabenhilfe kommen möchte, muss sich mit dem untenstehenden Talon anmelden. Wir freuen uns auf viele fleissige Ufzgi-Kinder. Bei Fragen können Sie sich gerne an Regina Honegger wenden.

Weitere Informationen zur Aufgabenhilfe, zum Programm der Werchstatt oder dem Verein Werchstatt finden Sie auf unserer Homepage www.werchstatt.ch

Fürs Team, Regina Honegger

jugendkafi
WERCHSTATT

OFFENES KAFI
FÜR
MITTELSTÜFLER
(Ab der 4. Klasse)

Mi. 2.9. 14.00 – 18.00 Uhr
Mi. 30.9. 14.00 – 18.00 Uhr
Mi. 4.11. 14.00 – 18.00 Uhr
Mi. 2.12. 14.00 – 18.00 Uhr

OFFENES KAFI
(Ab der Oberstufe)

Fr. 28.8. 18.00 – 22.00 Uhr
Fr. 18.9. 18.00 – 22.00 Uhr
Fr. 16.10. 18.00 – 22.00 Uhr
Fr. 30.10. 18.00 – 22.00 Uhr
Fr. 27.11. 18.00 – 22.00 Uhr
Fr. 11.12. 18.00 – 22.00 Uhr

SPEZIAL
EVENTS
(Jeweils Samstags
18.00 – 22.00 Uhr)

Sa. 22. August
Sa. 26. September
Sa. 24. Oktober
Sa. 21. November
Sa. 19. Dezember

Wo? Unterdorf 3, 8494 Bauma

Weitere Informationen: www.werchstatt.ch



Anmelde-Talon Aufgabenhilfe:

Ich möchte am Dienstag in die Aufgabenhilfe in der Werchstatt kommen.

Name und Vorname :

Klasse und Alter:

Adresse:

Telefon:

Bemerkungen:

Senden an: Regina Honegger, Zelgstrasse 11, 8493 Saland, 078 823 02 64, regina.honegger@js-bauma.ch

YOUNG-LOGO

XL Weekend steht vor der Türe

Auch dieses Jahr gibt es wieder ein Wochenende mit Young-LoGo pur. Am Freitag und Samstag, 4. und 5. September 2015 findet jeweils ab 19.30 Uhr in der reformierten Kirche Bauma der Young-LoGo XL statt. In diesem Jahr ist Dani auf der Suche nach seiner Traumlehrstelle. Nach drei missglückten Versuchen wird er sich nun auf den Bau begeben und als Zimmermann und Elektromonteur sein Glück probieren. Im Gottesdienst erleben wir eine Band, eine Soap, eine abwechslungsreiche Moderation, viele selbstgedrehte Filmchen und einen Input zum Leben mit Gott. Alle sind herzlich eingeladen, ein bisschen Young-LoGo Luft zu schnuppern. Die rund 30 mehrheitlich jugendlichen Mitarbeiter des Young-LoGos freuen sich über viele Besucher von jung bis etwas reifer. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Jugendarbeit der reformierten Kirche Bauma unter www.js-bauma.ch. Zusätzlich zu den «normalen» Jugendgottesdiensten gibt es zwei

weitere Highlights. Am Donnerstag findet ein Young-LoGo Worship Abend statt. Mit vielen Liedern und einem Kurzinput wollen wir uns gemeinsam auf das bevorstehende Wochenende einstimmen. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Zudem spielt unsere Band am Sonntag im Gottesdienst in der reformierten Kirche. So können alle noch etwas vom Young-LoGo Groove erleben.

PROGRAMM:

- Donnerstag, 3.09.15, 20.00 Uhr Worship in der Kirche
- Freitag, 4.09.15, 19.30 Uhr Young-LoGo in der Kirche zum Thema: «Dani will Zimmermann werden»
- Samstag 5.09.15, 19.30 Uhr Young-LoGo in der Kirche zum Thema: «Dani will Elektromonteur werden»
- Sonntag 6.09.15, 9.30 Uhr Mitwirkung der Young-LoGo Band «White cane» im Gottesdienst der Kirche Bauma

Fürs Young-LoGo Team
Regina Honegger



Fr. 4. Sept.
Zimmermann

Sa. 5. Sept.
Elektriker

Jeweils 19.30 Uhr
in der
Ref. Kirche Bauma

Infos findest du auf:
www.js-bauma.ch

Younglogo isch....

- en Gottesdienst für jungi Mänsche
- Gmeinschaft mit Fründe
- Worship mit de white cane
- d'Chile in Farbe
- gmüetlichs Bistro
- Jungi Lüüt, wo ihri Talänt ihsetzed

Stelleninserat:

SIGRISTIN/SIGRIST

Teilzeit, Pensum nach Absprache,
10 – 20 %

Wir suchen Sie als Gastgeberin oder Gastgeber und Hauswart für unsere Kirche und das Kirchgemeindehaus in Bauma. Sie sind eine engagierte Persönlichkeit, flexibel, freundlich, vielseitig veranlagt, mit einem Flair für Technik und handwerklich geschickt.

Stellenantritt: per sofort oder nach Vereinbarung

Für Auskünfte und Ihre schriftliche Bewerbung steht Ihnen Stephan Reiser, Präsident der Evang.-ref. Kirchgemeinde Bauma-Sternenberg, Im Uerschli 30, 8494 Bauma, stephan.reiser@kirchebauma.ch, 078 709 89 95, zur Verfügung.

CHILE-ZMITTAG PLATZ FÜR GEMEINSCHAFT



Am 13. September sind alle wieder herzlich willkommen zum Chile-Zmittag im Anschluss an den Gottesdienst und den Chile-Kafi (ab ca. 12.00 Uhr). Wir freuen uns auf viele Besucher im Kirchgemeindehaus, die gemeinsam Zmittag essen möchten. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Für die Kirchenpflege
Rolf Lütolf

PFARRAMT/DIAKON

Pfr. Willi Honegger 052 386 11 25
Pfr. Daniel Kunz 052 386 12 02
Ueli Winterhalter 052 386 38 42

AGENDA

GOTTESDIENSTE

6. SEPTEMBER

**Bauma, 9.30 Uhr
Gottesdienst**
Pfr. Willi Honegger
Band «White cane»
Kinder des 4. Klass-Untis
Kinderhort, Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Gottesdienst mit Taufe**
Pfr. Daniel Kunz

13. SEPTEMBER

**Bauma, 9.30 Uhr
Gottesdienst**
Pfr. Willi Honegger
Gottesdienst-Band
Kinderhort, Sonntagsschule
anschliessend **Chile-Zmittag** im
Kirchgemeindehaus

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Gottesdienst**
Pfr. Ueli Sennhauser

20. SEPTEMBER, BETTAG

**Bauma, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl**
Pfr. Willi Honegger
Zusatzmusik
Kinderhort, Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl**
Pfr. Daniel Kunz
Zusatzmusik

27. SEPTEMBER

**Bauma, 9.30 Uhr
Erntedank-Gottesdienst**
Pfr. Daniel Kunz
Chelleländer Jodelchor
Kinderhort, Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr
Erntedank-Gottesdienst**
Pfr. Willi Honegger

GEBET VOR DEM GODI

9.00 – 9.20 Uhr, KGH Bauma
(Jungschar-Raum im UG)

JUGENDGOTTESDIENST

10.45 Uhr in der Kirche Bauma

6. Sept. Pfr. W. Honegger
13. Sept. Pfr. W. Honegger

TAUFSONNTAGE 2015

in der Kirche Bauma

15. Nov. Pfr. Daniel Kunz

DIESEN MONAT

**Do, 3. September, 20.00 Uhr
Worship** in der Kirche Bauma

**Fr, 4. September, 19.30 Uhr
Sa, 5. September, 19.30 Uhr
Young-LoGo XL** Kirche Bauma

**Mo, 7. September, 11.30 Uhr
Mittagstisch** im KGH Bauma

**Mo, 7. September, 20.00 Uhr
Missionsgebet** im Hanfland 7E,
Saland, bei Familie Inauen

**Mi, 9. September, 7.00 Uhr
Berggebet** auf dem Sternenberg

**Do, 17. September, 18.30 Uhr
Film** für 5./6. Klasse, KGH Bauma

**Fr, 18. September, 15.15 Uhr
Kolibri Sternenberg,** Schulhaus

**So, 20. September, 17.00 Uhr
Jubiläums-Konzert Singkreis**
in der Kirche Bauma

**Di, 22. September, 15.00 Uhr
Gespräch** zur Bibel in der
Dorfmitte, Bauma

**Mi, 23. September, 7.00 Uhr
Berggebet** auf dem Sternenberg

**Mi, 23. September, 12.00 Uhr
Mittagstisch** im Restaurant
Sternen, Sternenberg

**Mo, 28. September, 20.00 Uhr
Missionsgebet** im Hanfland 7E,
Saland, bei Familie Inauen

UNSERE ANGEBOTE

Sonntagsschule

9.30 Uhr im KGH Bauma

«Gschichte-Zmittag»

- Sternenberg, **Dienstag**
Barbara Kunz, 052 549 04 37
- KGH Bauma, **Donnerstag**
Marianne Schoch, 052 386 24 24
- Haselhalden, **Donnerstag**
Brigitta Häberli, 052 386 24 90
- Wellenau, **Freitag**
Karin Inauen, 052 386 27 14

Jungschar Lämpli, KGH Bauma

- jeden 2. Samstag um 13.30 Uhr
Ameisli (2. Kiga - 3. Klasse)
Joshua Ganz, 077 478 17 04
Jungschi (4. - 6. Klasse)
Angela Müller, 078 784 17 73

Break-Time (Sek), Werchstatt
- jeden 2. Freitag um 19.00 Uhr
Richard Hasler, 079 625 18 14

Junge Kirche am Dienstag

19.30 Uhr, JK-Raum, Bauma
Patricia Horat, 079 578 01 55
www.js-bauma.ch

Jugendkafi Werchstatt

Regina Honegger, 078 823 02 64
www.werchstatt.ch

Singkreis Bäretswil-Bauma

Dienstag, 20.00 Uhr
Markus Stucki, 044 935 24 20

Mutter-Kind-Treffen

1., 3. und 5. Mittwoch im Monat
9.00 – 11.00 Uhr im KGH Bauma
Nadia Baselgia, 052 394 17 17

Hauskreise

Rolf Lütolf, 052 394 11 31

Impressum

Herausgeber:
Evang.-Ref. Kirchgemeinde
Bauma-Sternenberg
www.kirchebauma.ch

Druck:
Media-Center Uster AG
Auflage: 1'350 Exemplare
einmal monatlich

Adressänderungen und
Sekretariat:
Karin Inauen, Schössli,
Stegstrasse 76, 8494 Bauma
sekretariat@kirchebauma.ch